Indikationsübersicht

Gemüsebau

2021

Indikationsübersicht Freiland.

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Ackerbohne	**Decis Forte**	2	0,075 l/ha	7	3554	Blattrandkäfer, Erbsengallmücke	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden von Befallssymptomen, BBCH 11–79
Anis (zur Samen-nutzung)	**Bandur**	1	3 l/ha	k. A.	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur oder nach dem Auflaufen der Kultur, Frühjahr; ab dem 3. gefiederten Blatt bis max. Ende des Rosettenstadiums
Anis (zur Samen-nutzung)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Dolden-erkrankungen	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, bis BBCH 65
Blattgemüse	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit	J	F	BBCH 13–49
Blattkohl	**Flint**	1	0,4 kg/ha	14	2758	Echter Mehltau, pilzliche Blatt-fleckenkrankheiten	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, BBCH 16–45
Blattkohl	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel, Weißstängeligkeit (nur bedingt wirksam)	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 12–49
Bohnen (mit Hülsen)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit	J	F	BBCH 12–79
Brokkoli	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Brokkoli	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	BBCH 12–49
Buschbohne	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis 5 Tage nach der Saat, bis BBCH 11 der Ungräser
Buschbohne	**Luna Sensation**	2	0,8 l/ha	7	3603	Bohnenrost, Sclerotinia sclerotiorum	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, BBCH 59–69
Buschbohne (Nutzung mit Hülse)	**Teldor WG**	2	1,5 kg/ha	3	3690	Grauschimmel	J	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 60–69
Chinakohl	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Chinakohl	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	BBCH 12–49
Dille	**Bandur**	1	3,5 l/ha auf schweren Böden; 3 l/ha auf leichten oder mittleren Böden	k. A.	2579	Einjährige zwei-keimblättrige Unkräuter, Acker-fuchsschwanzgras, Gemeiner Windhalm, Einjährige Rispe	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Dille (zur Samennutzung)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Dolden-erkrankungen	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, bis BBCH 65
Endivie	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	32	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Bis 7 Tage nach dem Pflanzen, bis BBCH 19, bis BBCH 11 der Ungräser
Endivie	**Teldor WG**	2	1,5 kg/ha	3	3690	Grauschimmel	J	F	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Erbse	**Thiopron**	2	5 l/ha	7	3997 -0	Echter Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 39–85
Erbse frisch	**Decis Forte**	2	0,063 l/ha	7	3554	Blattrandkäfer, Erbsengallmücke, Erbsenwickler	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden von Befallssymptomen, BBCH 11–79

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Fenchel	**Bandur**	1	3,5 l/ha auf schweren Böden; 3 l/ha auf leichten oder mittleren Böden	k. A.	2579	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Ackerfuchschwanz-gras, Gemeiner Windhalm, Einjährige Rispe	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Fenchel (zur Samennutzung)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Dolden-erkrankungen	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, bis BBCH 65
Feuerbohne	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis 5 Tage nach der Saat, bis BBCH 11 der Ungräser
Flaschenkürbis (mit genießbarer Schale)	**Cupravit**	4	3 l/ha	3	3405 -901	Pilzliche Blattflecken-erreger (zur Befalls-minderung); Falscher Mehltau (zur Befallsminderung)	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 15
Fruchtgemüse	**Roundup Powerflex**	2	3 l/ha	21	3437	Ein- und zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	Nach dem Auflaufen der Unkräuter, während der Vegetationsperiode; Spritzen als Zwischenreihenbehand-lung mit Abschirmvorrichtung
Fruchtgemüse	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Echter Mehltau	J	F	BBCH 12–89
Garten-Kürbis (mit genießbarer Schale)	**Cupravit**	4	3 l/ha	3	3405 -901	Pilzliche Blattflecken-erreger (zur Befalls-minderung); Falscher Mehltau (zur Befallsminderung)	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 15
Gemeine Ringelblume (Nutzung als Arzneipflanze)	**Bandur**	1	3 l/ha	k. A.	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Gemüseerbsen	**Bandur**	1	4 l/ha	k. A.	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Gemüseerbsen frisch (ohne Hülsen)	**Biscaya**	2	0,3 l/ha	7	2995	Blattläuse	N	F	Bei Befall, BBCH 51–77
Gemüse-kulturen	**Roundup Powerflex**	1	3,75 l/ha	k. A.	3437	Abtötung von Pflanzen zur Kultur-vorbereitung	N	F	Nach der Ernte; bis 2 Tage vor der Saat
Ginkgo (für pharmazeutische Zwecke)	**Bandur**	2	3 l/ha	k. A.	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	1. Anwendung: vor dem Austrieb; 2. Anwendung: nach dem Austrieb, Frühsommer
Grünkohl	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Grünkohl	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	BBCH 12–49
Gurke	**Cadou SC**	1	0,5 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen oder vor dem Pflanzen, bis BBCH 11 der Ungräser
Gurke	**Cupravit**	4	3,1 l/ha	3	3405 -901	Falscher Mehltau	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–79
Gurke	**Flint**	1	0,5 kg/ha	3	2758	Echter Mehltau, Stängelbrand	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Gurke	**Previcur Energy**	2	2,5 l/ha	3	3109	Falscher Mehltau	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
Hülsenfrüchte (getrocknet)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit	J	F	BBCH 12–89
Karfiol (Blumenkohl)	**Decis Forte**	3	0,075 l/ha	7	3554	Erdfloh, Raupen	N	F	BBCH 10–49
Karfiol (Blumenkohl)	**Folicur**	2	1 l/ha	21	2670	Alternaria-Arten	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 13

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Karfiol (Blumenkohl)	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Karfiol (Blumenkohl)	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	BBCH 12–49
Karfiol (Blumenkohl)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k.A.	3536	Grauschimmel, Weißstängeligkeit (nur bedingt wirksam)	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 12–49
Karotte	**Bandur**	1	4 l/ha	80	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Karotte	**Bandur**	2	1. Applikation: 1,5 l/ha 2. Applikation: 1 l/ha	90	2579	Ackerfuchsschwanz, Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Einjährige Rispe	J	F	1. Applikation: vor dem Auflaufen 2. Applikation: BBCH 13
Karotte	**Bandur**	3	1. Applikation: 1 l/ha 2. Applikation: 0,75 l/ha 3. Applikation 0,75 l/ha	60	2579	Ackerfuchsschwanz, Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Einjährige Rispe	J	F	1. Applikation: Vor dem Auflaufen 2. Applikation: BBCH 10 3. Applikation: Stadium 12
Karotte	**Cupravit**	6	2 l/ha	14	3405 -901	Möhrenschwärze (Alternaria dauci)	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–47
Karotte	**Flint**	2	0,4 kg/ha	21	2758	Echter Mehltau, Möhrenschwärze	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 10
Karotte	**Flint Max**	2	0,3 kg/ha	21	2980	Echter Mehltau, Möhrenschwärze, Sclerotinia-Arten	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Karotte	**Folicur**	3	1 l/ha	21	2670	Möhrenschwärze	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 13
Karotte	**Gallant Super**	1	0,5 l/ha	56	3382	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter, ausgenommen Einjährige Rispe	N	F	Nachauflauf, Frühjahr, BBCH 12–29 der Unkräuter
Karotte	**Luna Veggie**	2	0,75 l/ha	14	3655	Möhrenschwärze, Echter Mehltau	N	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 41–49
Karotte	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	21	3021	Karotten-Wurzellaus	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sicht-barwerden der ersten Symptome, BBCH 12–49
Karotte	**Movento 100 SC**	2	0,45 l/ha	21	3021	Blattläuse	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sicht-barwerden der ersten Symptome, BBCH 12–49
Karotte	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	21	2963	Karotten-Wurzellaus	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sicht-barwerden der ersten Symptome, BBCH 12–49
Karotte	**Movento 150 OD**	2	0,3 l/ha	21	2963	Giersch-Blattlaus	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sicht-barwerden der ersten Symptome, BBCH 12–49
Karotte	**Roundup Powerflex**	1	3,75 l/ha	k. A.	3437	Ein- und zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	Nach dem Auflaufen bis BBCH 41; Spritzen als Zwischenreihenbehand-lung mit Abschirmvorrichtung
Karotte	**Sencor Liquid**	1	0,3 l/ha	42	3381	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, ausgenommen Klettenlabkraut	J	F	Nach dem Auflaufen, BBCH 13–14
Karotte	**Sencor Liquid**	2	1. Anwendung: 0,1 l/ha; 2. Anwendung: 0,2 l/ha	42	3381	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, ausgenommen Klettenlabkraut	J	F	Nach dem Auflaufen, BBCH 12–15
Karotte	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Echter Mehltau (Befallsminderung), Möhrenschwärze (Befallsminderung)	N	F	BBCH 41–49

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Knoblauch	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k.A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis BBCH 11 der Ungräser
Knoblauch	**Bandur**	2	0,5 l/ha	49	2579	Wolfsmilch-Arten	J	F	Nach dem Auflaufen, BBCH 12–14 der Kultur
Knoblauch	**Calypso**	3	0,2 l/ha	21	2812	Blattläuse, Thripse	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen
Knoblauch	**Luna Veggie**	2	0,5 l/ha	7	3655	Purpurflecken-krankheit, Rost	J	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 41–49
Knoblauch	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha	7	2963	Zwiebelthrips	N	F	BBCH 13–47
Knoblauch (Nutzung als Trockenzwiebel)	**Cupravit**	6	2 l/ha	3	3405 -901	Falscher Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Knollensellerie	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k.A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Bis 6 Tage nach dem Pflanzen, bis BBCH 19, bis BBCH 11 der Ungräser
Knollensellerie	**Bandur**	1	1 l/ha	90	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Nach dem Pflanzen
Knollensellerie	**Cupravit**	6	2 l/ha	14	3405 -901	Blattfleckenkrankheit (zur Befallsminderung)	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 41
Knollensellerie	**Decis Forte**	1	0,075 l/ha	30	3554	Erdfloh	J	F	BBCH 11–49
Knollensellerie	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	21	3021	Karotten-Wurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Knollensellerie	**Movento 100 SC**	2	0,45 l/ha	21	3021	Blattläuse	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Knollensellerie	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	21	2963	Karotten-Wurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Knollensellerie	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k.A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	F	BBCH 12–49
Kohl	**Cupravit**	4	2 l/ha	7	3405 -901	Kohlschwärze	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Kohlrabi	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Kohlrabi	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	Dickenwachstum abgeschlossen, art-/sortentypische Form und Größe der Knolle erreicht; bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen, BBCH 12–49
Kohlrabi	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k.A.	3536	Weißstängeligkeit	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sicht-barwerden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Kohlrübe	**Decis Forte**	1	0,075 l/ha	30	3554	Erdfloh	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 11–49
Kohlsprossen	**Cupravit**	4	2 l/ha	7	3405 -901	Kohlschwärze	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Kohlsprossen	**Decis Forte**	2	0,075 l/ha	7	3554	Erdfloh, Raupen	N	F	BBCH 10–49
Kohlsprossen	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohl-drehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Kohlsprossen	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Kopfkohl	**Decis Forte**	2	0,075 l/ha	7	3554	Erdfloh, Raupen	N	F	BBCH 10–49
Kopfkohl	**Folicur**	3	1 l/ha	21	2670	Kohlschwärze	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 13

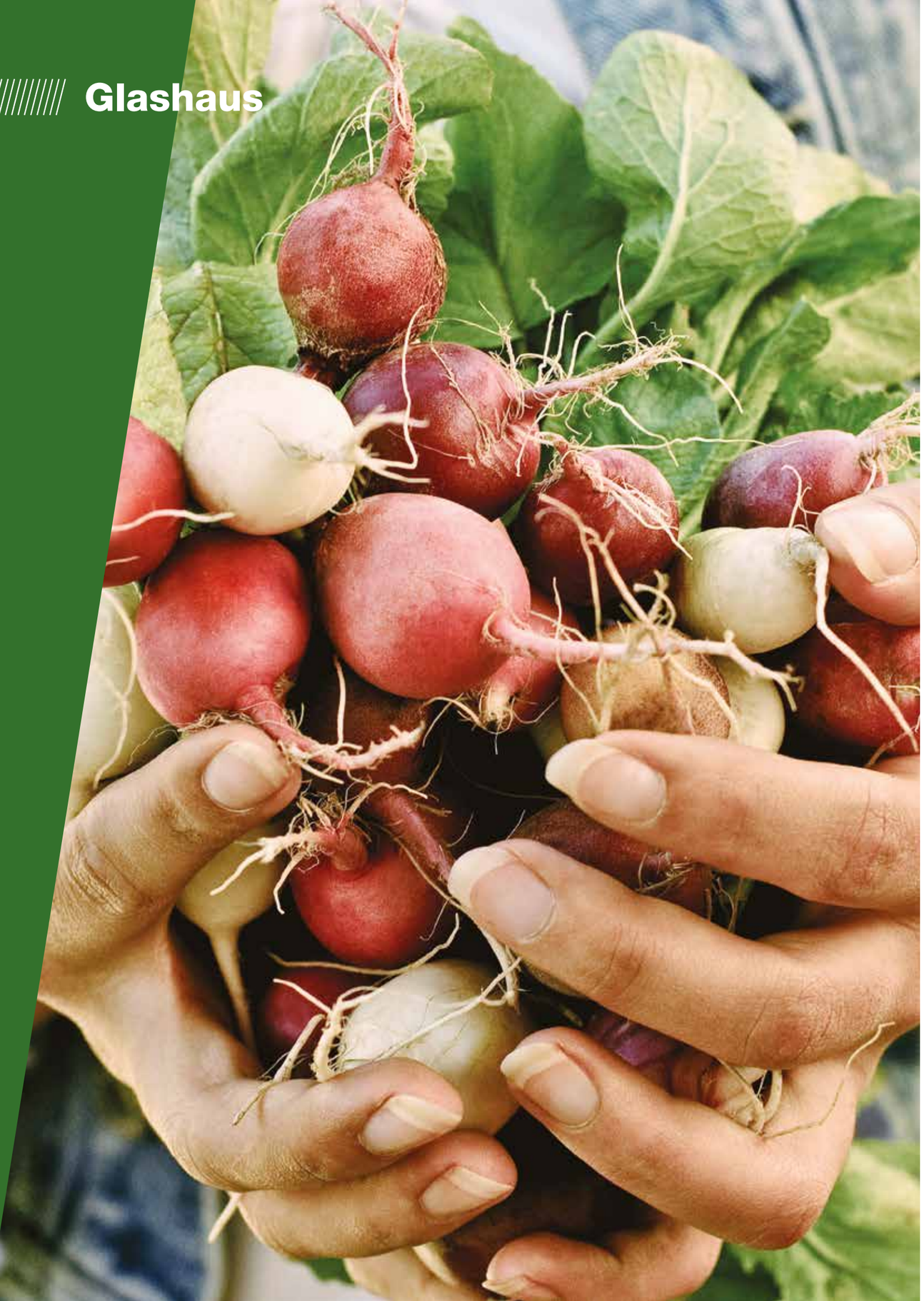
Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Kopfkohle	**Flint**	2	0,4 kg/ha	14	2758	Kohlschwärze, Mycosphaerella brassicicola	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Kopfkohle	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k.A.	3536	Grauschimmel, Weißstängeligkeit (nur bedingt wirksam)	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 12–49
Koriander (zur Samen-nutzung)	**Folicur**	2	1 l/ha	k.A.	2670	Pilzliche Dolden-erkrankungen	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, bis BBCH 65
Koriander (zur Samen-nutzung)	**Bandur**	1	3,5 l/ha auf schweren Böden; 3 l/ha auf leichten oder mittleren Böden	k.A.	2579	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Ackerfuchs-schwanzgras, Gemeiner Wind-halm, Einjährige Rispe	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Kräuter (frisch)	**Teldor WG**	2	1,5 kg/ha	7	3690	Grauschimmel	J	F	Bei Infektionsgefahr
Kren	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k.A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	F	BBCH 12–49
Kümmel (zur Samennutzung)	**Bandur**	1	3,5 l/ha auf schweren Böden; 3 l/ha auf leichten oder mittleren Böden	k.A.	2579	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Ackerfuchs-schwanzgras, Gemeiner Wind-halm, Einjährige Rispe	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Kümmel (zur Samennutzung)	**Bandur**	1	3 l/ha	k.A.	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Nach dem Auflaufen der Kultur; Herbst, ab dem 3. gefiederten Blatt bis Vegetationsende oder Frühjahr, Vegetationsbeginn bis max. Ende des Rosettenstadiums
Kümmel (zur Samennutzung)	**Folicur**	2	1 l/ha	k.A.	2670	Pilzliche Dolden-erkrankungen	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, bis BBCH 65
Kürbis-Hybriden	**Cadou SC**	1	0,5 l/ha	k.A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen oder vor dem Pflanzen, bis BBCH 11 der Ungräser
Kürbis-Hybriden	**Flint**	1	0,5 kg/ha	3	2758	Echter Mehltau, Stängelbrand	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Kürbisgewächse	**Thiopron**	1	7,5 l/ha	k.A.	3997 -0	Echter Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–87
Liebstöckel (Nutzung als frisches Kraut)	**Bandur**	1	3,5 l/ha auf schweren Böden; 3 l/ha auf mittleren oder leichten Böden	k.A.	2579	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Ackerfuchs-schwanzgras, Ge-meiner Windhalm, Einjährige Rispe	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Moschuskürbis (mit genießbarer Schale)	**Cupravit**	4	3 l/ha	3	3405 -901	Pilzliche Blattflecken-erreger (zur Befalls-minderung); Falscher Mehltau (zur Befallsminderung)	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, ab BBCH 15
Ölkürbis (zur Erzeugung von Hybridsaatgut)	**Cerone**	3	0,75 l/ha	k.A.	3272	Verhinderung der Bildung männlicher Blüten	J	F	BBCH 12–61
Pastinake	**Bandur**	1	3 l/ha	90	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Pastinake	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	21	3021	Karotten-Wurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Pastinake	**Movento 100 SC**	2	0,45 l/ha	21	3021	Blattläuse	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Pastinake	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	21	2963	Karotten-Wurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Patisson (mit genießbarer Schale)	**Cupravit**	4	3 l/ha	3	3405 -901	Pilzliche Blattflecken-erreger (zur Befalls-minderung); Falscher Mehltau (zur Befallsminderung)	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, ab BBCH 15
Patisson (mit genießbarer Schale)	**Flint**	1	0,5 kg/ha	3	2758	Echter Mehltau, Stängelbrand	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Perlzwiebel	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis BBCH 11 der Ungräser
Perlzwiebel (Nutzung als Trockenzwiebel)	**Cupravit**	6	2 l/ha	3	3405 -901	Falscher Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Petersilie (Nutzung als frisches Kraut)	**Bandur**	1	3,5 l/ha auf schweren Böden; 3 l/ha auf leichten oder mittleren Böden	k. A.	2579	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Ackerfuchs-schwanzgras, Gemeiner Wind-halm, Einjährige Rispe	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Petersilie (Nutzung als frisches Kraut)	**Folicur**	1	1 l/ha	14	2670	Echter Mehltau	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 43
Porree (Lauch)	**Bandur**	2	0,5 l/ha	28	2579	Wolfsmilchartige	J	F	BBCH 12–14
Porree (Lauch)	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Bis 7 Tage nach dem Pflanzen, bis BBCH 13, bis BBCH 11 der Ungräser
Porree (Lauch)	**Flint**	2	0,4 kg/ha	14	2758	Alternaria-Arten, Rost, Papier-fleckenkrankheit, Blattfleckenkrankheit	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Porree (Lauch)	**Folicur**	3	1 l/ha	14	2670	Rost	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome; ab BBCH 13
Porree (Lauch)	**Luna Veggie**	1	1 l/ha	21	3655	Purpurflecken-krankheit, Rost	N	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 41–49
Porree (Lauch)	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Purpurflecken-krankheit	J	F	BBCH 12–49
Puffbohne (Pferdebohne)	**Bandur**	1	4 l/ha	k. A.	2579	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen der Kultur
Radieschen	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	F	BBCH 12–49
Rettich	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	F	BBCH 12–49
Riesenkürbis (mit genießbarer Schale)	**Cupravit**	4	3 l/ha	3	3405 -901	Pilzliche Blattflecken-erreger (zur Befalls-minderung); Falscher Mehltau (zur Befalls-minderung)	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 15
Rote Rübe	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	F	BBCH 12–49
Rotkraut	**Cupravit**	4	2 l/ha	7	3405 -901	Kohlschwärze	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Rotkraut	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Rotkraut	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sicht-barwerden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Salat	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	32	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Bis 7 Tage nach dem Pflanzen, bis BBCH 19, bis BBCH 11 der Ungräser
Salat	**Decis Forte**	3	0,063 l/ha	7	3554	Erdraupen	N	F	1. Applikation: bei Befallsbeginn, BBCH 12–14, 2. Applikation: bei Neubefall, 3. Applikation: BBCH 49
Salat	**Luna Sensation**	1	0,8 l/ha	7	3603	Grauschimmel, Rhizoctonia solani	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–49
Salat	**Luna Sensation**	1	0,8 l/ha	7	3603	Sclerotinia sclerotiorum	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–49
Salat	**Previcur Energy**	3	2,5 l/ha	21	3109	Falscher Mehltau	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–49
Salat	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Graufäule (Befallsminderung), Weißstängeligkeit	N	F	BBCH 13–49
Salat	**Teldor WG**	2	1,5 kg/ha	7	3690	Grauschimmel	J	F	Bei Infektionsgefahr
Salatarten	**Cupravit**	4	2 l/ha	7	3405 -901	Falscher Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Salatarten	**Movento 100 SC**	2	0,45 l/ha	7	3021	Blattläuse	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–48
Salatarten	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	7	3021	Salatwurzellaus	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–48
Salatarten	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	7	2963	Blattläuse, Salatwurzellaus	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Schalotte	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis BBCH 11 der Ungräser
Schalotte	**Bandur**	2	0,5 l/ha	49	2579	Wolfsmilch-Arten	J	F	Nach dem Auflaufen, BBCH 12–14 der Kultur
Schalotte	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha	7	2963	Zwiebelthrips	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 13–47
Schalotte (Nutzung als Trockenzwiebel)	**Cupravit**	6	2 l/ha	3	3405 -901	Falscher Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Schnittlauch (nur Bulben-anzucht)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Rost	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, ab BBCH 13
Schwarzwurzel	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	F	BBCH 12–49
Spargel	**Artist**	1	2 kg/ha	k. A.	2913	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	J	F	7 bis 10 Tage nach dem Pflanzen bis kurz vor dem Durchstoßen; in Ertrags-anlagen nach dem Stechen bis kurz vor dem Austrieb spritzen
Spargel	**Cupravit**	6	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Laubkrankheit	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 31–93
Spargel	**Roundup Powerflex**	1	33 % (max. 7,5 l/ha)	k. A.	3437	Ackerwinde	J	F	Während der Vegetationsperiode, ausgenommen Stechperiode; Streichen mit Dochtstreichgerät zur Einzelpflanzenbehandlung
Spargel	**Roundup Powerflex**	1	3,75 l/ha	k. A.	3437	Ein- und zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	Während der Vegetationsperiode, ausgenommen Stechperiode; Spritzen als Zwischenreihenbehand-lung mit Abschirmvorrichtung
Spargel	**Luna Sensation**	2	0,8 l/ha	k. A.	3603	Grauschimmel	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, nach der Ernte
Spargel	**Luna Sensation**	2	0,8 l/ha	k. A.	3603	Laubkrankheit, Spargelrost	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, nach der Ernte

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Spargel (ab dem 2. Standjahr)	**Sencor Liquid**	1	0,9 l/ha	7	3381	Einjährige Rispe, Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, ausgenommen Klettenlabkraut	N	F	Vor der Stechperiode nach dem Aufrichten der Dämme oder nach der Stechperiode nach dem Einebnen der Dämme
Spargel (Ertragsanlagen)	**Folicur**	2	1,5 l/ha	k. A.	2670	Rost	N	F	Nach dem Stechen; bei Befallsbe-ginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
Spargel (Ertragsanlagen)	**Folicur**	2	1,5 l/ha	k. A.	2670	Laubkrankheiten	J	F	Nach dem Stechen; bei Befalls-beginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
Spargel (Junganlagen)	**Folicur**	2	1,5 l/ha	k. A.	2670	Rost	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Spargel (Junganlagen)	**Folicur**	2	1,5 l/ha	k. A.	2670	Laubkrankheiten	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Speisezwiebel	**Cupravit**	6	2 l/ha	3	3405 -901	Falscher Mehltau	N	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, BBCH 13–48
Speisezwiebel	**Gallant Super**	1	0,5 l/ha	28	3382	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter, ausgenommen Ein-jährige Rispe	N	F	Nachauflauf, Frühjahr, BBCH 12–29 der Unkräuter
Speisezwiebel	**Roundup Powerflex**	1	2,25 l/ha	k. A.	3437	Ein- und zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	Nach dem Auflaufen der Unkräuter, vor dem Auflaufen der Kultur, bis BBCH 05
Speisezwiebel (Nutzung als Trockenzwiebel)	**Bandur**	2	0,5 l/ha	49	2579	Wolfsmilch-Arten	J	F	Nach dem Auflaufen, BBCH 12–14 der Kultur
Spinat	**Tramat 500**	1	0,8 l/ha	k. A.	2945	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	Bis BBCH 09
Spinat und verwandte Arten	**Cupravit**	6	2 l/ha	14	3405 -901	Falscher Mehltau	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Spitzkraut	**Cupravit**	4	2 l/ha	7	3405 -901	Kohlschwärze	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Stangenbohne	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis 5 Tage nach der Saat, bis BBCH 11 der Ungräser
Stangenbohne (Nutzung mit Hülse)	**Teldor WG**	2	0,5 kg/ha (Pflanzenhöhe bis 50 cm) 1,0 kg/ha (Pflanzenhöhe 50 bis 125 cm) 1,5 kg/ha (Pflanzenhöhe über 125 cm)	3	3690	Grauschimmel	J	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 60–69
Stangensellerie	**Bandur**	1	1 l/ha	60	2579	Ackerfuchsschwanz, Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter, Einjährige Rispe	J	F	Nach dem Pflanzen
Stoppelrübe	**Decis Forte**	1	0,075 l/ha	30	3554	Erdfloh	N	F	Bei Befallsbeginn, BBCH 11–49
Weißkraut	**Cupravit**	4	2 l/ha	7	3405 -901	Kohlschwärze	J	F	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warn-diensthinweis, ab BBCH 13
Weißkraut	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49
Weißkraut	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Winterhecken-zwiebel	**Bandur**	2	0,5 l/ha	28	2579	Wolfsmilchartige	J	F	BBCH 12–14
Wirsingkohl	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	3	3021	Blattläuse, Kohl-mottenschildlaus, Zwiebelthrips, Kohldrehherzmücke	N	F	Spritzen mit Netzmittel- oder Ölzusatz, BBCH 12–49

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Wirsingkohl	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	3	2963	Blattläuse	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Wurzelpetersilie	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	21	3021	Karotten-Wurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Wurzelpetersilie	**Movento 100 SC**	2	0,45 l/ha	21	3021	Blattläuse	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Wurzelpetersilie	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	21	2963	Karotten-Wurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Wurzelzichorie	**Movento 100 SC**	2	0,75 l/ha	21	3021	Salatwurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Wurzelzichorie	**Movento 100 SC**	2	0,45 l/ha	21	3021	Blattläuse	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Wurzelzichorie	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	21	2963	Salatwurzellaus	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Zucchini	**Cadou SC**	1	0,5 l/ha	k.A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vor dem Auflaufen oder vor dem Pflanzen, bis BBCH 11 der Ungräser
Zucchini	**Flint**	1	0,5 kg/ha	3	2758	Echter Mehltau, Stängelbrand	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Zucchini (mit genießbarer Schale)	**Cupravit**	4	3 l/ha	3	3405 -901	Pilzliche Blattflecken-erreger (zur Befalls-minderung); Falscher Mehltau (zur Befallsminderung)	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, ab BBCH 15
Zuckermais	**Laudis**	2	1,15 l/ha	k. A.	2912	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	N	F	Nach dem Auflaufen der Kultur, BBCH 12–18
Zuckermais	**Laudis**	1	2,25 l/ha	k. A.	2912	Einjährige ein- und zweikeimblättrige Unkräuter	N	F	Nach dem Auflaufen der Kultur, BBCH 12–18
Zuckermais	**Laudis WG**	1	0,5 kg/ha	47	3540	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	BBCH 12–18; + max. 2,0 l/ha Netzmittelzusatz, nach dem Auf-laufen
Zuckermais	**Laudis WG**	2	0,25 kg/ha	47	3540	Einjährige zweikeim-blättrige Unkräuter	J	F	BBCH 12–18; + max. 1,0 l/ha Netzmittelzusatz, nach dem Auf-laufen, im Frühjahr
Zwiebel	**Cadou SC**	1	0,48 l/ha	k. A.	3941	Einjährige einkeim-blättrige Unkräuter	J	F	Vorauflauf, bis BBCH 11 der Ungräser
Zwiebel	**Luna Veggie**	2	0,5 l/ha	7	3655	Zwiebelfäule, Laub-krankheiten (Befalls-minderung)	N	F	Bei Infektionsgefahr, BBCH 41–49
Zwiebel	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha	7	2963	Zwiebelthrips	N	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 13–47
Zwiebel (ausgenommen Frühlingszwiebel)	**Folicur**	2	1 l/ha	21	2670	Grauschimmel	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Zwiebel (Nutzung als Trockenzwiebel)	**Fandango**	2	1,25 l/ha	14	3308	Falscher Mehltau	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome
Zwiebelgemüse (Nutzung als Trockenzwiebel)	**Folicur**	2	1 l/ha	21	2670	Botrytis-Arten, Blattfleckenkrankheit, Mehlkrankheit	J	F	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome



Indikationsübersicht unter Glas.

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Blattgemüse	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit	N	GH	BBCH 13–49
Blattkohl (Jungpflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattfleckenerreger	J	GH	Bei Befallsgefahr, ab BBCH 12
Bohnen (mit Hülse)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit, Echter Mehltau	J	GH	BBCH 12–79
Chicoree	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis-Arten (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 14–49
Chinakohl	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit, Alternaria	J	GH	BBCH 12–49
Eissalat	**Previcur Energy**	2	2,5 l/ha	14	3109	Falscher Mehltau	J	GH	Nach dem Umpflanzen; BBCH 13–49
Endivie	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis-Arten (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 14–49
Endivie	**Teldor WG**	3	1,5 kg/ha	3	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr
Endivie (Jungpflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	N	GH	Gießen; nach der Saat; vor dem Pflanzen
Erbse (mit Hülse)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit, Echter Mehltau	J	GH	BBCH 12–79
Feldsalat (Jungpflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Falsche Mehltaupilze, Pythium-Arten	J	GH	Gießen; vor dem Pflanzen; bis BBCH 10
Flaschenkürbis (mit genießbarer Schale, Jungpflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Nach der Saat
Garten-Kürbis (mit genießbarer Schale, Jungpflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Nach der Saat
Gemüsefenchel (Jungpflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Gießen; unmittelbar nach der Saat
Gurke	**Confidor 70 WG**	1	0,15 kg/ha	k. A.	2602	Blattläuse	J	GH	Spritzen, fluten, gießen bis BBCH 10
Gurke	**Confidor 70 WG**	2	3,5 g/1000 Pflanzen; max. 52,5 g/ha	1	2602	Blattläuse	N	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Gurke	**Confidor 70 WG**	2	14 g/1000 Pflanzen; max. 210 g/ha	1	2602	Weiße Fliege (Mottenschildlaus)	J	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Gurke	**Envidor**	2	0,24–0,48 l/ha	3	3351	Spinnmilben	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome/Schadorganismen
Gurke	**Flint**	2	0,25–0,5 kg/ha	3	2758	Echter Mehltau, Stängelbrand	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbarwerden der ersten Symptome
Gurke	**Flipper**	5	16 l/ha	k. A.	4092	Blattläuse, Weiße Fliege, Kirschessigfliege, Gemeine Spinnmilbe, Tomatenrostmilbe	N	GH	BBCH 10–89
Gurke	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	N	GH	Gießen; vor sowie nach dem Pflanzen und nach dem Auflaufen bis BBCH 14

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Gurke	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha/m Pflanzenhöhe; max. 1 l/ha	3	2963	Blattläuse, Weiße Fliege, Kalifornischer Blütenthrips	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Schadorganismen, bis BBCH 87
Gurke	**Serenade ASO**	6	4 l/ha/m Pflanzenhöhe; max. 8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel, Stängelbrand (nur bedingt wirksam)	N	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–89
Gurke	**Teldor WG**	3	1,0–1,5 kg/ha	1	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 12–89
Gurke (Jung-pflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Gießen; unmittelbar nach der Saat
Gurke (NFT- und Substratkultur)	**Previcur Energy**	4	3 l/ha	3	3109	Pythium-Arten	J	GH	Dem Prozess- oder Umlaufwasser zugeben, nach dem Pflanzen
Gurke (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,45 l/ha 0,225 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Grüne Pfirsichblatt-laus, Grünstreifige Kartoffelblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Gurke (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,56 l/ha 0,28 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Weiße Fliege, Grüne Baumwollblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Karfiol (Jungpflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattfleckenerreger	J	GH	Bei Befallsgefahr
Karfiol	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstängeligkeit, Alternaria	J	GH	BBCH 12–49
Knoblauch	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis-Blattflecken-krankheit	J	GH	BBCH 12–49
Knollensellerie	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis-Arten (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 14–49
Kohl	**Cupravit**	2	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Kohlschwärze	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Kohlgemüse (Jungpflanzen-anzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten, Falscher Mehltau	J	GH	Gießen; bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis
Kohlrabi	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit	J	GH	BBCH 12–49
Kohlrabi (Jungpflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattfleckenerreger	J	GH	Bei Befallsgefahr, ab BBCH 12
Kohlsprossen (Jungpflanzen-anzucht)	**Cupravit**	2	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Kohlschwärze	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Kopfsalat	**Previcur Energy**	2	2,5 l/ha	14	3109	Falscher Mehltau	J	GH	Nach dem Umpflanzen; BBCH 13–49
Kräuter (frisch)	**Teldor WG**	2	1,5 kg/ha	7	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr
Kräuter (Gewürzkräuter)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel, Echte Mehltaupilze (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–89
Kräuter (Gewürzkräuter)	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Sclerotinia-Arten (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–49
Melanzani	**Confidor 70 WG**	1	0,15 kg/ha	k. A.	2602	Blattläuse	J	GH	Spritzen, fluten, gießen bis BBCH 10
Melanzani	**Confidor 70 WG**	2	3,5 g/1000 Pflanzen; max. 52,5 g/ha	1	2602	Blattläuse	J	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Melanzani	**Confidor 70 WG**	2	14 g/1000 Pflanzen; max. 210 g/ha	1	2602	Weiße Fliege (Mottenschildlaus)	N	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Melanzani	**Luna Sensation**	2	0,3 l/ha Pflanzenhöhe bis 50 cm; 0,45 l/ha Pflanzenhöhe 50–125 cm; 0,6 l/ha Pflanzenhöhe über 125 cm	3	3603	Grauschimmel	N	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 51–89
Melanzani	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha/m KH; max. 1 l/ha	3	2963	Blattläuse, Weiße Fliege, Kalifornischer Blütenthrips	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Schadorganismen, bis BBCH 87

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Melanzani	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	N	GH	Gießen; vor dem Pflanzen und nach dem Pflanzen; bis BBCH 14
Melanzani	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel (Befallsminderung)	N	GH	BBCH 21–89
Melanzani	**Serenade ASO**	6	4 l/ha/m Pflanzenhöhe; max. 8 l/ha	k.A.	3536	Pseudomonas-Arten, Bakterienbrand (nur bedingt wirksam)	N	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–89
Melanzani	**Teldor WG**	3	1,0–1,5 kg/ha	1	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 12–89
Melanzani (Jungpflanzen-anzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Gießen; nach der Saat
Melanzani (NFT- und Substratkultur)	**Previcur Energy**	4	3 l/ha	3	3109	Pythium-Arten; Phytophthora nicotianae	J	GH	Dem Prozess- oder Umlaufwasser zugeben, nach dem Pflanzen
Melanzani (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,45 l/ha 0,225 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Grüne Pfirsichblatt-laus, Grünstreifige Kartoffelblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Melone	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha/m KH; max.: 1 l/ha	3	2963	Blattläuse, Weiße Fliege, Kalifornischer Blütenthrips	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Schadorganismen, bis BBCH 87
Moschuskürbis (mit genieß-barer Schale, Jungpflanzen-anzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Nach der Saat
Paprika	**Confidor 70 WG**	1	0,15 kg/ha	k. A.	2602	Blattläuse	J	GH	Spritzen, fluten, gießen bis BBCH 10
Paprika	**Confidor 70 WG**	2	0,15 kg/ha	3	2602	Blattläuse	J	GH	BBCH 10–89
Paprika	**Confidor 70 WG**	2	3,5 g/1000 Pflanzen; max. 112 g/ha	1	2602	Blattläuse	J	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Paprika	**Envidor**	2	0,24–0,48 l/ha	3	3351	Spinnmilben	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen
Paprika	**Luna Sensation**	2	0,3 l/ha Pflanzenhöhe bis 50 cm; 0,45 l/ha Pflanzenhöhe 50–125 cm; 0,6 l/ha Pflanzenhöhe über 125 cm	3	3603	Grauschimmel	N	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 51–89
Paprika	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha/m KH; max.: 1 l/ha	3	2963	Blattläuse, Weiße Fliege, Kalifornischer Blütenthrips	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, bis BBCH 87
Paprika	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	N	GH	Gießen; vor dem Pflanzen und nach dem Pflanzen; bis BBCH 14
Paprika	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel (Befallsminderung)	N	GH	BBCH 21–89
Paprika	**Serenade ASO**	6	4 l/ha/m Pflanzenhöhe; max. 8 l/ha	k.A.	3536	Pseudomonas-Arten, Bakterienbrand (nur bedingt wirksam)	N	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–89
Paprika	**Teldor WG**	3	1,0–1,5 kg/ha	1	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 12–89
Paprika (Jung-pflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Gießen; nach der Saat
Paprika (NFT- und Substrat-kultur)	**Previcur Energy**	4	3 l/ha	3	3109	Pythium-Arten, Phytophthora nicotianae	J	GH	Dem Prozess- oder Umlaufwasser zugeben, nach dem Pflanzen
Paprika (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,45 l/ha 0,225 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Grüne Pfirsichblatt-laus, Grünstreifige Kartoffelblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Patisson (mit genießbarer Schale, Jung-pflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Nach der Saat

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Radieschen	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	GH	BBCH 12–49
Radieschen (Saatkultur)	**Previcur Energy**	2	2,5 l/ha	14	3109	Falsche Mehltaupilze	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, BBCH 12–49
Rettich	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Weißstängeligkeit, Blattfleckenkrankheit	J	GH	BBCH 12–49
Rettich (Saatkultur)	**Previcur Energy**	2	2,5 l/ha	14	3109	Falsche Mehltaupilze	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome, BBCH 12–49
Riesenkürbis (mit genieß-barer Schale, Jungpflanzen-anzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Nach der Saat
Rotkraut (Jung-pflanzenanzucht)	**Cupravit**	2	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Kohlschwärze	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Rotkraut (Jung-pflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattfleckenerreger	J	GH	Bei Befallsgefahr
Rucola	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis-Arten (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 14–49
Salat	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Graufäule, Bakterienbrand (Befallsminderung), Weißstängeligkeit	N	GH	BBCH 13–49
Salat	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel, Sclerotinia-Arten (nur bedingt wirksam)	J	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–49
Salat	**Teldor WG**	2	1,5 kg/ha	7	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr
Salat (Jung-pflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	N	GH	Gießen; nach der Saat; vor dem Pflanzen
Salatarten	**Movento 150 OD**	2	0,5 l/ha	7	2963	Blattläuse	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, BBCH 12–49
Salatarten (Jung-pflanzenanzucht)	**Cupravit**	2	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Falscher Mehltau	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Schalotte	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis-Blattflecken-krankheit	J	GH	BBCH 12–49
Spargel	**Serenade ASO**	9	8 l/ha	k. A.	3536	Botrytis, Weißstän-geligkeit, Alternaria	J	GH	BBCH 12–49
Spitzkraut (Jungpflanzen-anzucht)	**Cupravit**	2	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Kohlschwärze	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Spitzkraut (Jungpflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattflecken-erreger	J	GH	Bei Befallsgefahr
Stangenbohne	**Teldor WG**	3	0,5–1,5 kg/ha	1	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 55–79
Stangenbohne (Nutzung mit Hülse)	**Flint**	1	0,25–0,5 kg/ha	3	2758	Bohnenrost, Brennflecken-krankheit	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen
Tomate	**Confidor 70 WG**	1	0,15 kg/ha	k. A.	2602	Blattläuse	J	GH	Spritzen, fluten, gießen bis BBCH 10
Tomate	**Confidor 70 WG**	2	3,5 g/1000 Pflanzen; max. 87,5 g/ha	1	2602	Blattläuse	J	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Tomate	**Confidor 70 WG**	2	14 g/1000 Pflanzen; max. 350 g/ha	1	2602	Weiße Fliege (Mottenschildlaus)	N	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Tomate	**Envidor**	2	0,24–0,48 l/ha	3	3351	Spinnmilben	J	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen
Tomate	**Flipper**	5	16 l/ha	k. A.	4092	Blattläuse, Weiße Fliege, Kirschessig-fliege, Gemeine Spinnmilbe, Tomatenrostmilbe	N	GH	BBCH 10–89

Kultur	Produkt/ Handels-bezeichnung	Anzahl Anwendungen	Aufwand-menge	Wartezeit in Tagen	Amtl. Pfl.Reg.Nr.	Schad-organismus	Artikel 51	F/GH	Anwendung
Tomate	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha/m KH; max.: 1 l/ha	3	2963	Blattläuse, Weiße Fliege, Kalifornischer Blütenthrips	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, bis BBCH 87
Tomate	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	N	GH	Gießen; vor dem Pflanzen und nach dem Pflanzen; bis BBCH 14
Tomate	**Serenade ASO**	6	8 l/ha	k. A.	3536	Grauschimmel (Befallsminderung)	N	GH	BBCH 21–89
Tomate	**Serenade ASO**	6	4 l/ha/m Pflanzenhöhe; max. 8 l/ha	k.A.	3536	Pseudomonas-Arten, Bakterienbrand (nur bedingt wirksam)	N	GH	Bei Infektionsgefahr bzw. ab Warndiensthinweis, BBCH 13–89
Tomate	**Teldor WG**	3	1,0–1,5 kg/ha	1	3690	Grauschimmel	N	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 12 bis BBCH 89
Tomate (Jung-pflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Gießen; nach der Saat
Tomate (aus-genommen Kirschtomate)	**Cerone**	1	0,9 l/ha	7	3272	Reifebeschleunigung	J	GH	Bis 7 Tage vor der Ernte, BBCH 81–85
Tomate (NFT- und Substratkultur)	**Previcur Energy**	4	3 l/ha	3	3109	Pythium-Arten, Phytophthora nicotianae	J	GH	Dem Prozess- oder Umlaufwasser zugeben, nach dem Pflanzen
Tomate (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,45 l/ha 0,225 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Grüne Pfirsichblatt-laus, Grünstreifige Kartoffelblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Tomate (UG)	**Cupravit**	3	2–4 l/ha	7	3405 -901	Kraut- und Braunfäule, Blattfleckenkrankheit, Dürrfleckenkrankheit (alle zur Befallsminderung)	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 51
Wassermelone (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,45 l/ha 0,225 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Grüne Pfirsichblatt-laus, Grünstreifige Kartoffelblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Wassermelone (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,56 l/ha 0,28 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Weiße Fliege, Grüne Baumwollblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Weißkraut (Jungpflanzen-anzucht)	**Cupravit**	2	2 l/ha	k. A.	3405 -901	Kohlschwärze	J	GH	Bei Infektionsgefahr, ab BBCH 13
Weißkraut (Jungpflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattflecken-erreger	J	GH	Bei Befallsgefahr
Wirsingkohl (Jungpflanzen)	**Folicur**	2	1 l/ha	k. A.	2670	Pilzliche Blattflecken-erreger	J	GH	Bei Befallsgefahr
Zucchini	**Confidor 70 WG**	1	0,15 kg/ha	k. A.	2602	Blattläuse	J	GH	Spritzen, fluten, gießen bis BBCH 10
Zucchini	**Confidor 70 WG**	2	3,5 g/1000 Pflanzen; max. 52,5 g/ha	1	2602	Blattläuse	N	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Zucchini	**Confidor 70 WG**	2	14 g/1000 Pflanzen; max. 210 g/ha	1	2602	Weiße Fliege (Mottenschildlaus)	J	GH	BBCH 10–89; Tropfen in Fließkultur
Zucchini	**Movento 150 OD**	4	0,5 l/ha/m KH; max. 1 l/ha	3	2963	Blattläuse, Weiße Fliege, Kalifornischer Blütenthrips	N	GH	Bei Befallsbeginn bzw. bei Sichtbar-werden der ersten Symptome/ Schadorganismen, bis BBCH 87
Zucchini	**Teldor WG**	3	1,5 kg/ha	1	3690	Grauschimmel	J	GH	Bei Infektionsgefahr, BBCH 12–89
Zucchini (mit genießbarer Schale, Jung-pflanzenanzucht)	**Previcur Energy**	2	3 ml/m²	k. A.	3109	Pythium-Arten	J	GH	Nach der Saat
Zucchini (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,45 l/ha 0,225 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Grüne Pfirsichblatt-laus, Grünstreifige Kartoffelblattlaus	N	GH	BBCH 12–89
Zucchini (Substratkultur)	**Sivanto Prime**	2	0,56 l/ha 0,28 l/ha/m Pflanzenhöhe	3	3109	Weiße Fliege, Grüne Baumwollblattlaus	N	GH	BBCH 12–89

Holen Sie sich **Wetter Aktuell als Mail.**

Wetter Aktuell ist das kostenlose, personalisierte Newsletter-Service mit regionalisierter Beratung für Ihr Gebiet. Gezielte Beratung während der Pflanzenschutzsaison.

Unsere Mitarbeiter gehen auf Ihre **regionalen und aktuellen Bedürfnisse** ein und geben Ihnen aktuelle Pflanzenschutzempfehlungen für die wichtigen Kulturen in Ihrer Region. Sie berücksichtigen dabei **aktuelle Kultursituationen, spezifische Herausforderungen wie Problemunkräuter, Besonderheiten von Sorten, aktuelle Erfahrungen und vieles mehr.**

Die **präzise Wettervorhersage** enthält für die Landwirtschaft wichtige Parameter, die Sie bei vielen Wetterdiensten vergeblich suchen. **Aktuelle Marktnotierungen** geben wertvolle Hinweise für Ihre kaufmännischen Entscheidungen, aber auch für aktuelle Entscheidungen z. B. zur Intensität von Bestandesführungen.

Melden Sie sich zu unserem Wetter Aktuell Newsletter an:

Einfach **QR-Code** scannen oder auf **www.agrar.bayer.at** anmelden.

/// Newsletter-Service

Ackerbau

- **2 x pro Woche vor 7:00 Uhr früh**
- **Kostenlos**
- **Kompakter Inhalt:**
  - Aktuelle Beratungsempfehlungen – auf Ihre Region abgestimmt
  - 3-Tage-Wettervorhersage für Ihren gewählten Standort
  - Aktuelle Marktnotierungen für landwirtschaftliche Produkte

Weinbau

- **1 x pro Woche vor 7:00 Uhr früh**
- **Kostenlos**
- **Kompakter Inhalt:**
  - Aktuelle Beratungsempfehlungen – auf Ihre Region abgestimmt
  - 3-Tage-Wettervorhersage für Ihren gewählten Standort

Persönlich und regional abgestimmt
geht Ihr Berater auf aktuelle Herausforderungen in Ihrem Gebiet ein.

3-tägige Wetter-Prognose
unterstützt Sie vorausschauend für die tägliche Arbeit am Feld.

Ihr gewählter Standort
ist Basis für personalisierte Beratung und regionale Wetterprognosen.

Datenschutzgrundverordnung

Version 5.0

Mit diesem Dokument möchten wir, die Bayer Austria Ges.m.b.H., 1160 Wien, Herbststraße 6–10, (nachstehend „uns“, „unsere“ oder „wir“) Sie gemäß Art 13 und 14 DSGVO als Verantwortlicher darüber informieren, wie Ihre personenbezogenen Daten und/oder jene Ihrer Mitarbeiter, mit denen wir in Kontakt stehen, bei uns gehandhabt werden.

1. Umgang mit und Herkunft von personenbezogenen Daten

Wenn im Folgenden nicht anderweitig angegeben, liegt die rechtliche Grundlage für die Handhabung Ihrer personenbezogenen Daten im Vorliegen einer entsprechenden Einwilligung, in der Erfüllung eines Vertragsverhältnisses und/oder in der Verfolgung unseres berechtigten Interesses insbesondere zur Förderung unserer Produkte und Leistungen begründet:

a. Kundenbeziehungsmanagement

Wir arbeiten mit Systemen für das Kundenbeziehungsmanagement, in denen wir Ihre personenbezogenen Daten und/oder jene Ihrer Mitarbeiter, mit denen wir in Kontakt stehen, verarbeiten:

- **„Kontaktinformationen, Stammdaten und Informationen zur Kundenbeziehung/-historie“:** Zu dieser Kategorie von personenbezogenen Daten gehören Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefon-/Fax-/Handynummer, E-Mail-Adresse, andere Informationen für die Online-Kontaktaufnahme, Kontodaten, Bestelldaten (inkl. damit zusammenhängender Informationen, wie z. B. Verträge, Purchase Orders, Zahlungskonditionen, Rechnungen, Rabatte, Retouren, Reklamationen, Teilnahme an einem Bonus- bzw. Kundenbindungsprogramm), Daten über den Absatz unserer Produkte und Informationen zu Ihrem allfälligen Betrieb (zB Betriebsform/-größe und angepflanzte Kulturen).
- **„Informationen über Ihre Interessen und Ihre Anfragen“:** Stets mit dem Ziel im Blick, Ihre Erfahrungen mit unseren Produkten und Leistungen zu verbessern, dokumentieren und analysieren wir zudem unsere Interaktion(en) bzw. unsere persönlichen Kontakte mit Ihnen, so zB wenn wir Sie besucht haben (Besuchsbericht) oder Ihnen Material auf einem Tablet zeigen. Es wird dokumentiert, welche Themen wir mit Ihnen besprochen bzw. Ihnen gezeigt haben, wie lange und in welcher Reihenfolge Ihnen die einzelnen Themen präsentiert wurden und Ihre Reaktion darauf. In unseren Systemen wird gegebenenfalls auch die Beantwortung Ihrer Anfragen erfasst.
- **„Informationen zu Veranstaltungen“:** Zum Zweck der Durchführung und Abwicklung der mit Ihnen allenfalls vereinbarten Veranstaltungsteilnahmen werden die von Ihnen angegebenen Daten von uns verarbeitet und – ausschließlich im für die Buchung und Registrierung erforderlichen Umfang – an ein von uns beauftragtes/ausgewähltes Reisebüro/Hotel, ein von uns ausgewähltes Transportmittelunternehmen bzw. – wenn erforderlich - an den Veranstalter (innerhalb und außerhalb der EU) weitergegeben.

Derartige Informationen basieren entweder auf Ihren eigenen Angaben, einer Einschätzung unserer Mitarbeiter aufgrund persönlicher Kontakte mit Ihnen (zB Vertriebsmitarbeiter/Kundendienst, Veranstaltungen, digitale Plattformen), auf öffentlich verfügbaren Quellen (zB Webseiten) oder dem Informationserhalt von Dritten, wie Kooperationspartnern (zB bei Gewinnspielen, (Rabatt-)Aktionen) oder kommerziellen Datenanbietern bzw. Adresshändlern. Wir verwenden diese Daten, um unsere Ihnen angebotenen sowie weitere verwandte Produkte und Leistungen aus unserem Sortiment zu fördern, um Ihnen Informationen über unsere, von Ihnen ver- bzw. angewendeten oder ähnliche Produkte und Leistungen bereitzustellen, um ein länderübergreifendes Verzeichnis von potentiellen Geschäftspartnern zu führen, um Sie bei Bedarf für künftige Kooperationen anzusprechen oder Sie zu beauftragen, um Ihre allfällige Teilnahme an Veranstaltungen zu koordinieren, um allfällige Bestellungen (inkl. Reklamationen oder Teilnahme an einem Bonus- bzw. Kundenbindungsprogramm) auszuführen, um unseren buchhalterischen Verpflichtungen nachzukommen, um Sie für Ihre Leistungen zu bezahlen oder Ihnen Ihre Ausgaben zurückzuerstatten sowie für die sonstigen in diesen Datenschutzinformationen genannten Zwecke.

b. Marktforschungsprojekte

Wir arbeiten gelegentlich mit unabhängigen Marktforschungsinstituten zusammen, welche in unserem Auftrag Marktforschungsstudien mit Fokus auf unsere Produkte und Leistungen bzw. auf die Verbesserung unserer Beratungsleistungen durchführen. Um diese Erhebungen durchzuführen, geben wir Ihre Kontaktdaten allenfalls an sorgfältig ausgewählte Marktforschungsagenturen weiter.

c. Bereitstellung von Mitteilungen

Auf Basis Ihrer gesonderten, freiwilligen Einwilligung verwenden wir Ihre Kontaktinformationen, um Ihnen über E-Mail oder andere elektronische Kommunikationsmethoden (zB Fax, Textnachrichten, Nachrichten über soziale Netzwerke, Instant Messaging, Chats auf Webseiten oder Remote Detailing einschließlich Kundendienst auf Abruf) – sofern diese zwischen Ihnen und Bayer genutzt werden – sowie telefonisch Informationen über unsere, von Ihnen ver- bzw. angewendeten Produkte sowie über verwandte Produkte und Leistungen (einschließlich Vorschläge zu Produkten und Dienstleistungen aus unserem Produktangebot) und über Veranstaltungen bereitzustellen sowie um Sie für Marktforschung wie Zufriedenheitsumfragen und Studien/Erhebungen zu unseren Produkten und Leistungen zu kontaktieren. Dies kann die Anzeige von auf Ihre Interessen zugeschnittener benutzerdefinierter Werbung auf unseren oder anderen Webseiten und in Apps umfassen. Für Mitteilungen, die über E-Mail oder andere elektronische Kommunikationsmethoden („Mitteilungen“) sowie Telefon übermittelt werden, werden wir vorab Ihre Einwilligung einholen, wenn eine solche Einwilligung noch nicht vorliegen sollte.

d. Analyse, wie Sie unsere Mitteilungen nutzen

Damit wir unsere elektronischen Mitteilungen an Ihre Anforderungen und Vorlieben anpassen können, Ihre Einwilligung natürlich vorausgesetzt, analysieren wir bzw. von uns beauftrage Leistungsanbieter (siehe 2.a.), wie Sie unsere Mitteilungen nutzen. Dazu gehört zB, ob Sie diese geöffnet haben und auf welche Weise Sie diese genutzt haben (z. B. auf welche Links Sie geklickt haben).

e. Bestell- und Zahlungsabwicklung

Wenn Sie eine Bestellung bei uns aufgeben, verarbeiten wir Ihre Kontakt- und Zahlungsinformationen, um Ihre Bestellung zu bearbeiten, den Versand an Sie zu organisieren, Ihnen Rechnung zu legen und Ihre Zahlungen automatisiert zuzuordnen. Die Rechtsgrundlage für diese Datenverarbeitung ist der Abschluss und die Erfüllung des Kaufvertrages für die bestellten Waren oder Dienstleistungen. Wenn Sie sich für die Zahlung auf Rechnung entscheiden, führen wir zur Wahrung berechtigter Interessen von Bayer eine Kreditprüfung durch, um uns vor Zahlungsausfällen zu schützen.

f. „Customer 360“

Um die Interaktion mit unseren Kunden besser verwalten zu können, möchten wir erkennen können, wann ein Geschäftskontakt in einer der Kundendatenbanken des Bayer-Konzerns mit einem solchen in einer anderen Bayer-Datenbank identisch ist. Zu diesem Zweck harmonisieren und vereinheitlichen wir Daten zu Kunden der Bayer-Gruppe aus unterschiedlichen internen Systemen in der „Customer 360“-Datenbank der Bayer US LLC in Übereinstimmung mit unserem neuen globalen Datenmodell, das in allen Bayer-Gesellschaften weltweit verwendet werden soll. Unser berechtigtes Interesse ist es, Kundendaten aus unterschiedlichen internen Systemen zusammenzuführen, um Kunden besser zu bedienen, indem Echtzeit- und aktuelle Daten aus einer einzigen Datenbank verwendet werden.

2. Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte

Wir geben Ihre personenbezogenen Daten bzw. personenbezogene Daten Ihrer Mitarbeiter, mit denen wir in Kontakt stehen, in den folgenden Fällen an Dritte weiter bzw. bieten diesen Zugriff darauf:

a. Wir arbeiten mit spezialisierten Unternehmen zusammen, die uns dabei helfen, unsere Produkte und Leistungen anzubieten (zB Druckereien oder Marketingagenturen für personalisierte Aussendungen, IT-Dienstleister, Cloud Service Provider, Call Center etc). Diese Leistungsanbieter werden von uns sorgfältig ausgewählt und unterliegen einer regelmäßigen Kontrolle. Eine Verarbeitung personenbezogener Daten durch diese Anbieter, die auf der jeweiligen Vereinbarung zur Auftragsdatenverarbeitung beruht, findet nur auf unsere Anweisung und unter strikter Einhaltung unserer Richtlinien statt.

b. Ihre oben genannten personenbezogenen Daten werden uU an (andere) Bayer-Partner (zB Logistik- und Zustellpartner, unabhängige Marktforschungsinstitute wie oben in Abschnitt 1.b beschrieben) oder an andere Bayer-Konzerngesellschaften (abrufbar unter: www.bayer.com/en/bayer-worldwide.aspx) weitergegeben. Dies ist der Fall, wenn diese Partner oder Konzerngesellschaften an der Bereitstellung/Vermarktung von Produkten/Leistungen oder Mitteilungen an Sie oder zu sonstigen in Punkt 1. genannten Zwecken beteiligt werden (müssen) und/oder dies zur Vertragserfüllung und/oder zur Wahrung berechtigter Interessen von Bayer erforderlich ist.

c. Wenn es aufgrund rechtlicher Vorgaben (zB Meldepflichten) oder aufgrund unserer berechtigten Interessen erforderlich ist, kann es sein, dass wir Daten allenfalls an Behörden oder an sonstige öffentliche Einrichtungen weitergeben.

d. Im Falle der Vorbereitung, des Abschlusses und/oder der Durchführung der Übertragung eines Geschäftsbereiches an Bayer-Konzerngesellschaften und/oder an (potentielle) Nachfolger/Dritte; dasselbe gilt für Kooperation jeglicher Art.

e. Einige Ihrer Daten können auch an Länder außerhalb des europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermittelt und dort verarbeitet werden. In diesen Ländern werden uU geringere Anforderungen an den Datenschutz gestellt als in europäischen Ländern. Wo immer erforderlich, stellen wir sicher, dass Ihre Daten ausreichend geschützt werden, so zB durch den Abschluss spezieller Vereinbarungen mit dem jeweiligen Datenimporteur. Sie können auf Anfrage eine Kopie zu den von uns getroffenen geeigneten Garantien erhalten.

3. Aufbewahrung von personenbezogenen Daten

Wir bewahren personenbezogene Daten nur so lange auf, wie dies für die kontinuierliche Pflege der Kundenbeziehung mit Ihnen bzw. für die weiteren, oben genannten Zwecke erforderlich ist. Ihre personenbezogenen Daten werden nach 2 Jahren Inaktivität automatisch 3 Jahre lang archiviert und dann gelöscht, es sei denn, eine andere Vorgehensweise ist gesetzlich vorgeschrieben (zB gesetzliche Aufbewahrungspflichten, anwendbare Verjährungsfristen, aufgrund einer Vertragsvereinbarung oder bei einer drohenden Rechtsstreitigkeit).

4. Informationen zu Ihren Rechten, Kontaktinformationen

Laut geltenden Datenschutzgesetzen stehen Ihnen im Allgemeinen die folgenden Rechte zu:

a. Auskunftsrecht bezüglich der bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten über Sie

b. Recht auf Richtigstellung, Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

c. Widerspruchsrecht bezüglich einer Verarbeitung zur Wahrung berechtigter eigener Interessen, des öffentlichen Interesses oder aus Gründen der Profilierung, es sei denn, wir können nachweisen, dass zwingende, berechtigte Gründe vorliegen, die über Ihren Interessen, Rechten und Ihrer Freiheit stehen oder dass diese Verarbeitung zum Zweck der Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung rechtlicher Ansprüche erfolgt. Bei Verarbeitung zu Direktmarketingzwecken haben Sie jederzeit ein Widerspruchsrecht.

d. Recht auf Datenübertragbarkeit

e. Recht der Anzeige oder Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde

f. Sie können Ihre Einwilligung zur Erhebung, Verarbeitung und Nutzung Ihrer personenbezogenen Daten jederzeit mit zukünftiger Wirkung widerrufen.

Wenn Sie Ihre Rechte ausüben möchten, wenden Sie sich mit Ihrem Anliegen bitte an die Datenschutz-Abteilung der Bayer Austria Ges.m.b.H., 1160 Wien, Herbststraße 6-10, Tel: 01/711 46 – 0, E-Mail: datenschutz.austria@bayer.com

5. Anpassung der Datenschutzinformationen

Wir behalten uns vor, diese Datenschutzinformationen von Zeit zu Zeit zu aktualisieren. Aktualisierungen werden auf unseren Websites veröffentlicht. Änderungen gelten ab ihrer Publikation. Wir empfehlen Ihnen daher, unsere Seiten regelmäßig zu besuchen, um sich über gegebenenfalls erfolgte Aktualisierungen zu informieren.

Beratungsdienst: 01/711 46-2835
E-Mail: cropscience.austria@bayer.com
www.agrar.bayer.at

Impressum:
Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich: Bayer Austria Ges.m.b.H., Herbststraße 6–10, 1160 Wien
Konzept, Design und Gestaltung: ghost.company Werbeagentur Michael Mehler, Donauwörther Straße 12, 2380 Perchtoldsdorf
Druck: Print Alliance GmbH, Druckhausstraße 1, 2540 Bad Vöslau

ghostcompany.com